

Thüringer Landesverwaltungsamt
Referat 610
Karl-Liebknecht-Str. 4
98527 Suhl

Aktenzeichen

| |
|-----|
| / / |
|-----|

| | |
|--|---------------------|
| <p>Antrag auf Feststellung der Rechtsstaatswidrigkeit einer hoheitlichen Maßnahme in sonstigen Fällen -ohne Folgeleistungen- nach § 1 a Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG)</p> | |
| <p>A Angaben zur Person</p> | |
| Name, Vorname(n): _____ | Geburtsdatum: _____ |
| Geburtsname u. evtl. weitere frühere Namen: _____ | |
| Geburtsort, Kreis, Land: _____ | |
| Jetziger Wohnort oder ständiger Aufenthalt (Straße, PLZ, Wohnort, Tel.: privat/beruflich): _____ | |
| <p>B Angaben zur Sache</p> | |
| 1. Wann und wo hat der Eingriff stattgefunden? | |
| 2. Wer hat die Maßnahme seinerzeit veranlasst/angeordnet? deutsche behördliche Stelle zur Regelung eines Einzelfalls, nämlich SED andere Partei, _____ gesellschaftliche Organisation, nämlich _____ | |
| 3. In welcher Form erging die Maßnahme? schriftlich mündlich auf andere Weise, nämlich _____ | |
| <p>(Bitte, so weit möglich, Bescheide, Schreiben etc. beifügen.)</p> | |

4. Worin bestand der staatliche Eingriff in Ihrem Fall?

5. Was war der Anlass für den Eingriff/die Maßnahme und aus welchen Gründen erfolgte der staatliche Eingriff/die Maßnahme?

6. Sind Sie der Ansicht, dass die Ihnen gegenüber ergangene Maßnahme mit tragenden Grundsätzen eines Rechtsstaates (s. Merkblatt Pkt. 1, 3. Absatz) schlechthin unvereinbar ist?

Nein

Ja, weil

7. Sind Sie der Ansicht, dass die Maßnahme zu einer schweren Herabwürdigung in Ihrem persönlichen Lebensbereich geführt hat?

Nein

Ja, weil

8. Wenn Frage 6 und 7 mit „Ja“ beantwortet wurden, geben Sie bitte an, aus welchen Gründen Ihrer Ansicht nach die Maßnahme Ihrer politischen Verfolgung diene

Ich versichere nach bestem Wissen und Gewissen, dass meine Angaben richtig und vollständig sind.

Ich bin damit einverstanden, dass - unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen - alle zur Bearbeitung meines Antrages notwendigen Recherchen (z. B. beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR, in Kreis- und Staatsarchiven) vom Thüringer Landesverwaltungsamt durchgeführt werden, Personalakten und sonstige für die Bearbeitung meines Antrages notwendigen Akten angefordert und von entscheidungserheblichen Schriftstücken Fotokopien gefertigt werden.

Ort, Datum

Unterschrift